

# Elektronische Provisionsinformationen

Dokumentation für VertriebspartnerInnen

---

**Schneller als die Post erlaubt & zur elektronischen Weiterverarbeitung geeignet.**

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 -</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>3</b>
<b>2 -</b>	<b>Der Provisionsdatensatz (Provisionsschnittstelle)</b> .....	<b>4</b>
2.1 -	Dateiformat der Lieferung.....	4
2.2 -	Unterschied zwischen Zurich Provisionsdatensatz und ÖMDS.....	4
2.3 -	Automatischer Versand per Email .....	4
2.4 -	Als Download im Maklernetz .....	5
<b>3 -</b>	<b>Provisionskontoauszug im PDF-Format</b> .....	<b>6</b>
3.1 -	Unterschiede zwischen PDF und Papier .....	6
3.2 -	Automatischer Versand per Email .....	6
3.3 -	Als Download im Maklernetz .....	6
<b>4 -</b>	<b>Technische Informationen</b> .....	<b>7</b>
4.1 -	Schlüsseltabellen, Feldbeschreibungen, Formate .....	7
<b>5 -</b>	<b>Aktivierung/Anmeldung „Elektronische Provisionsinformation“</b> .....	<b>13</b>

# 1 - Einleitung

Sehr geehrte Vertriebspartnerin, sehr geehrter Vertriebspartner,

die Zürich Versicherungs-Aktiengesellschaft stellt Ihnen Ihre persönlichen Provisionsinformationen nicht nur auf Papier sondern auch zeitgemäß in elektronischer Form zur Verfügung.

Dieses Dokument soll Ihnen als Erläuterung zur elektronischen Provisionsinformation dienen und auch auf Ihre möglichen Vorteile hinweisen.

Wir bieten Ihnen verschiedene Arten der Übermittlung von elektronischen Provisionsinformationen. Sie können selbst wählen, welche Leistung(en) Sie zukünftig genießen möchten:

Ihr **Provisionsdatensatz** zur Weiterverarbeitung mittels EDV:

- per Email und/oder
- als Download im Maklernetz

Ihr **Provisionskontoauszug** im PDF-Format:

- per Email und/oder
- als Download im Maklernetz

Die elektronische Form der Provisionsinformation bietet u. a. folgende Vorteile:

1. Der Versand von Provisionsinformationen per Email ist schneller und in manchen Fällen auch verlässlicher als der Postweg.
2. Der Provisionskontoauszug und der Provisionsdatensatz stehen Ihnen zusätzlich im Maklernetz als Download bereit und können zu jeder Zeit und an jedem Ort (Voraussetzung: Internet) abgerufen werden.
3. Die Ablage in Aktenordnern und die entsprechende Verwaltung und Organisation entfallen komplett. Sie können Ihre Provisionsinformationen direkt auf Ihrem Computer speichern.
4. Das Suchen und Finden von Provisionskontoauszügen ist mit der eingebauten Suchfunktion am Computer wesentlich einfacher.
5. Sie können Ihre Provisionsdaten bequem in Ihr eigenes EDV-System einbinden.

Das entsprechende FaxBack-Formular zur Aktivierung dieser Leistungen finden Sie auf der letzten Seite dieses Dokuments. Für Ihre Rückfragen steht Ihnen Ihr(e) MaklerbetreuerIn, sowie das Maklernetz-Team gerne zur Verfügung.

Wir hoffen Ihnen hiermit eine weitere, nützliche Leistung zur effizienten Provisionskontrolle anbieten zu können und freuen uns auf Ihr Feedback.

## 2 - Der Provisionsdatensatz (Provisionsschnittstelle)

Die Anmeldung zum Erhalt des elektronischen Provisionskontoauszugs muss schriftlich (Email ist nicht zulässig) erfolgen. Siehe dazu Pkt. 5 in diesem Dokument.

Im Provisionsdatensatz (ZPR01) werden alle gebuchten Provisionen eines Abrechnungszeitraumes zur Verfügung gestellt. Die Daten werden vom Zurich-HOST abgeholt. Gebuchte, aber noch nicht freigegebene Provisionen (Kunde hat die Prämie noch nicht bezahlt) sind in den Daten ebenfalls enthalten.

### 2.1 - Dateiformat der Lieferung

Wir liefern den Datensatz im CSV-Format, dieses kann mit Excel geöffnet werden.

So sieht eine typische Zeile im Provisionsdatensatz aus:

```
ZPR01;4900062;4004612;BEISPIELMAKLER VERSICHERUNGSDIENST GMBH; 20050701;7;654;20050701;
J;82749004;Geren;RS;70,28;15.06.2005-15.06.2015;;20050617;ABS;75,00;52,71;;;N
```

Die Überschrift/Bedeutung der einzelnen Spalten lauten:

```
VERSION| HIESCHL|VERMNR|VERMNAM|AUSZUGDAT|AUSZUGNR|LFDNR|DURCHF|VFGKZ|
POLNR|KNAM|SPATAR|NTO_BASIS|ZEITRAUM|BUART|BUDAT|PROVART|PROVSATZ|PROVBETR|BEMERK|VP
ARTKEY|NPOL
```

Details zu den einzelnen Feldern finden Sie unter Punkt 4.

Es wird pro Vermittlerkonto eine CSV-Datei erstellt und bereitgestellt.

### 2.2 - Unterschied zwischen Zurich Provisionsdatensatz und ÖMDS

Der Provisionsdatensatz sieht dem ÖMDS vom Aufbau her auf den ersten Blick ähnlich, jedoch beinhaltet er nicht die gleichen Informationen.

Der **ÖMDS** ist ein Datensatz dessen Formatierung und Inhalt weitgehend vom Versicherungsverband Österreichs vorgegeben wird. Er beinhaltet sowohl die Provisions- als auch die Vertragsdaten (Deckungsumfang, Laufzeit, ...) der einzelnen Verträge/Abschlüsse.

Der **Provisionsdatensatz** ist ein Datensatz der von Zurich für Ihre VertriebspartnerInnen angefertigt wurde und enthält Details zu den einzelnen Provisionsbuchungen. Es sind keinerlei Informationen über den Deckungsumfang etc. darin enthalten.

### 2.3 - Automatischer Versand per Email

Der Versand der Provisionsdaten als CSV-Datei erfolgt im gewohnten Rhythmus - nämlich im gleichen Rhythmus in dem wir die Provisionsinformationen per Post verschicken / verschickt haben. Pro Vermittlerkonto wird ein Email samt Anhang versandt.

## 2.4 - Als Download im Maklernetz

Die Daten werden monatlich (ca. am 5. Arbeitstag) zum Download bereitgestellt.

Unter „Mein Bestand / Meine Provision / Provisionen Download werden die Datensätze zur Verfügung gestellt.

Sie können pro Vermittlerkonto eine oder mehrere Dateien gleichzeitig herunterladen. Es können aber immer nur Informationen zu einem Vermittlerkonto – nicht aber zu mehreren gleichzeitig angezeigt werden. Welches Vermittlerkonto angezeigt werden soll kann im Punkt „Vermittler“ ausgewählt werden.

Ob eine Datei bereits heruntergeladen wurde wird rechts in der jeweiligen Zeile angezeigt.

### Der Download funktioniert denkbar einfach:

1. Klick oben auf „Mein Bestand“, dann lks auf „Meine Provision“, darunter auf „Provisionen Download“
2. Auswahl (Markieren der Checkbox linke Spalte, jeweilige Zeile) von einem oder mehreren Dateien. Die Bezeichnung der Datensätze endet mit „.CSV“.
3. Klick auf Download

The screenshot shows the 'Mein Bestand' (My Inventory) section of a web application. The navigation bar includes 'Home', 'Produkte', 'Mein Bestand' (selected), 'Online-Rechner', 'Service', 'Downloads', 'Mein Profil', 'Kontakt', and 'Logout'. The left sidebar contains various menu items, with 'Meine Provision' and 'Provisionen Download' highlighted. The main content area displays a 'Provision' section with a 'Hinweis' (Note) about downloading provision information. Below this, there are sections for 'Auswahl Vermittlerkonto' (Broker selection) and 'Auswahl Zeitraum' (Time period selection). A 'Filtern' (Filter) button is present. The 'Liste der Dateien' (List of files) section contains a table with two rows. The first row is selected with a red box around it. The second row is not selected. A 'Download' button is located at the bottom right of the table.

Liste der Dateien		
<input checked="" type="checkbox"/>	ZuerichProvision-1234567_AuszugNr-03_Datum-20221001.CSV	5 nein
<input type="checkbox"/>	ZuerichProvision-1234567_AuszugNr-03_Datum-20221001.PDF	41 nein

## 3 - Provisionskontoauszug im PDF-Format

Sie können jederzeit frei wählen, ob Sie den Provisionskontoauszug entweder in elektronischer oder in Papier-Form erhalten möchten. Die Anmeldung zum elektronischen Provisionskontoauszug muss schriftlich (Email ist nicht zulässig) erfolgen. Siehe dazu Pkt. 5 in diesem Dokument.

### 3.1 - Unterschiede zwischen PDF und Papier

Das gedruckte PDF-Dokument sieht genau so aus und beinhaltet die gleichen Informationen wie der gewohnte Provisionskontoauszug, welcher per Post verschickt wird.

Der Vorteil der PDF-Datei gegenüber dem Papier liegt unter anderem in der einfacheren Verwaltung. Eine Ablage für Mappen, Ordner, etc. entfällt. Selbstverständlich können die Auszüge bei Bedarf ausgedruckt werden.

Selbstverständlich ist es problemlos möglich den Versand der Provisionsinformationen wieder auf den Postweg umzustellen.

### 3.2 - Automatischer Versand per Email

Der Versand der Provisionskontoinformationen als PDF-Datei erfolgt im gewohnten Rhythmus - nämlich im gleichen Rhythmus in dem wir die Provisionsinformationen per Post verschicken / verschickt haben. Pro Vermittlerkonto wird ein Email samt Anhang versandt.

### 3.3 - Als Download im Maklernetz

Unter „Mein Bestand / Meine Provision / Provisionen Download werden die PDF-Dateien monatlich (ca. am 5. Arbeitstag) zum Download bereitgestellt.

Sie können pro Vermittlerkonto eine oder mehrere Dateien gleichzeitig herunterladen. Es können aber immer nur Informationen zu einem Vermittlerkonto – nicht aber zu mehreren gleichzeitig angezeigt werden. Welches Vermittlerkonto angezeigt werden soll kann im Punkt „Vermittler“ ausgewählt werden.

Ob eine Datei bereits herunter geladen wurde, wird rechts in der jeweiligen Zeile angezeigt.

#### Der Download funktioniert denkbar einfach:

1. Klick oben auf „Mein Bestand“, dann links auf „Meine Provision“, darunter auf „Provisionen Download“
2. Auswahl (Markieren der Checkbox linke Spalte, jeweilige Zeile) von einem oder mehreren Dateien. Die Bezeichnung der Kontoauszüge endet mit „.PDF“.
3. Klick auf Download

Home Produkte **Mein Bestand** Online-Rechner Service Downloads Mein Profil Kontakt Logout

Suche im Bestand  
Int. KFZ-Vers.karte  
Bestandsliste Download  
Meine Offerte/Anträge  
Online Polizzierungen  
Mein OMDS  
**Meine Provision**  
Provisionskonto  
Provision suchen  
Offene Provisionen  
Provisionen Download  
E-Provision bestellen  
Winterthur Umschlüsselung  
Prämienrückstände u. BI-Retouren

**Hinweis:** Der Download von Provisionsinformationen (Kontoauszug bzw. Provisionsdatensatz (für Excel) steht Ihnen **nur zur Verfügung wenn Sie dafür freigeschaltet sind. Nähere Informationen** finden Sie in der Hilfe (Klick auf das grüne i-Symbol).

**Provision** Hilfe?

**Auswahl Vermittlerkonto**

Vermittler: 1234567 - Mustermakler

**Auswahl Zeitraum**

Bitte wählen sie den Zeitraum, aus dem die Provisionen angezeigt werden sollen

Datum von: 10.2022  
Datum bis: 10.2022

Filtern

Hier können Sie einen oder mehrere Ihrer Provisionskontoauszüge im PDF-Format downloaden. Markieren Sie die gewünschten Auszüge und Klicken Sie auf "Download"

**Liste der Dateien**

Checkbox	Dateiname	Größe	Status
<input type="checkbox"/>	ZuerichProvision-1234567_AuszugNr-03_Datum-20221001.CSV	5	nein
<input checked="" type="checkbox"/>	ZuerichProvision-1234567_AuszugNr-03_Datum-20221001.PDF	41	nein

Download

## 4 - Technische Informationen

Es werden alle gebuchten Provisionen eines Abrechnungszeitraumes zur Verfügung gestellt. Gebuchte, aber noch nicht freigegebene Provisionen (Kunde hat die Prämie noch nicht bezahlt) sind in den Daten ebenfalls enthalten. Dies ist beim Vergleich mit Provisionsauszahlungen bzw. Weiterverarbeitung durch die Buchhaltung zu berücksichtigen (Hinweis: Feld VFGKZ = 'N').

Als Schlüssel für die Verknüpfung mit Vertragsdaten können entweder die Polizzennummer (POLNR) oder der Vertriebspartnerschlüssel (VPARTKEY) herangezogen werden.

Die Daten werden monatlich (ca. am 5. Arbeitstag) zum Download bereitgestellt.

### 4.1 - Schlüsseltabellen, Feldbeschreibungen, Formate

Formate:

- Datum in der Form JJJJMMTT
- Numerische Felder ohne führende Nullen
- negatives Vorzeichen „-“, wird vor dem Betrag ausgegeben (zB: -12345,67)
- Dezimaltrennzeichen ist das "Komma"

Erläuterungen zum Allgemeinen Teil:

- 1\* - Das Feld *HIESCHL* dient nur Zürich-internen Zwecken
- 2\* - Das Feld *VERMNR* enthält die von Zurich vergebene Vermittlernummer – in einem Datenbestand können Daten zu mehreren Vermittlern vorhanden sein
- 3\* - Der Inhalt der Felder *AUSZUGSDAT* und *AUSZUGNR* dienen zur Abstimmung mit dem gedruckten Provisionskontoauszug
- 4\* - Das Feld *LFDNR* ist aufsteigend, aber alle zu einem Buchungsvorgang gehörigen Datensätze haben die gleiche laufende Nummer (da es in der Schnittstelle keinen Gesamtbetrag pro Buchungsvorgang gibt, dient diese Feld zur Abstimmung mit dem Ausdruck)
- 5\* - Das Feld *VFGKZ* wird auf 'J' gesetzt, wenn die Provision für die Anweisung zur Verfügung steht – der Inhalt ist 'N', wenn die Prämie durch den Kunden noch nicht bezahlt wurde und die Provision (nur Leben) daher noch nicht zur Auszahlung bereit steht
- 6\* - Das Feld *POLNR* beinhaltet die Zürich-Polizzennummer, wenn es sich um Fondsprovisionen handelt, dann ist dieses Feld NULL (siehe Feld *BEMERK*)
- 7\* - Das Feld *SPATAR* ist ein Textfeld und enthält den Spartentext bzw. den Tarif bei Lebensversicherungen
- 8\* - Das Feld *NTO\_BASIS* enthält den Nettobetrag von welchem die Provision gerechnet wurde
- 9\* - Im Feld *ZEITRAUM* steht der Verrechnungszeitraum (zB: 01.04.2004-01.10.2004, 30.04.2004, 05.2004)
- 10\* - Im Feld *BUART* steht die Buchungsart (siehe Tabelle 2.4.6)
- 11\* - Im Feld *PROVART* steht Provisionsart (siehe Tabelle 2.4.7)
- 12\* - im Feld *PROVSATZ* steht der Prozentsatz welcher für die Berechnung herangezogen wurde
- 13\* - Im Feld *PROVBETR* steht der errechnete Provisionsbetrag
- 14\* - Im Feld *BEMERK* stehen Anmerkungen bzw. eine Depotnummer (*POLNR* ist NULL), wenn es sich um eine Fondsprovision handelt
- 15\* - Im Feld *VPARTKEY* stehen die mit dem Kooperationspartner ausgetauschten Vertriebspartnerschlüssel oder BLANK
- 16\* - Das Feld *NPOL* steht auf 'J', wenn es sich um eine neue Polizzennummer handelt.

#### 4.1.1 - Allgemeiner Teil

Feldname	Format/Länge	Feldbezeichnung	
VERSION	A5	Versionsnummer (ZPR01, ..)	
HIESCHL	A7	Hierarchieschlüssel	1*
VERMNR	N7	Vermittlernummer	2*
VERMNAM	A45	Vermittlername	
AUSZUGDAT	N8	Auszugsdatum	3*
AUSZUGNR	N2	Auszugsnummer	3*
LFDNR	N4	fld. Nr. Buchungsvorgang	4*
DURCHF	N8	Erstellungsdatum	
VFGKZ	A1	Verfügungskennzeichen J/N	5*
POLNR	A11	Polizzennummer	6*
KNAM	A7	Kurzname Kunde	
SPATAR	A45	Sparten bzw. Tarif (Lebensvers.)	7*
NTO_BASIS	A15	Berechnungsbasis Netto	8*
ZEITRAUM	A21	Zeitraum, Buchungsdatum, Periode	9*
BUART	A7	Buchungsart	10*
BUDAT	N8	Buchungsdatum	
PROVART	A3	Provisionsart	11*
PROVSATZ	A6	Provisionssatz	12*
PROVBETR	A15	Provisionsbetrag	13*
BEMERK	A40	Anmerkung	14*
VPARTKEY	A20	Vertriebspartnerschlüssel	15*
NPOL	A1	neue Polizzennummer vergeben J/N	16*



#### 4.1.2 - Zürich Spartenschlüssel für KFZ bzw. Sach-Versicherung

SPA		TPNR	SPANR	Spartenbezeichnung
01	AH	1	1,2,3	KFZ - Haftpflicht
02	AK	1	1,2,3	KFZ - Kasko
03	AU	1	1,2,3	KFZ - Insassen-Unfall
04	AS	1	1	KFZ - Assistance
05	EU	1	1,2	Unfall
06	VU	1	1	Volksunfall
07	H	1	1	Haftpflicht
08	RS	1	1	Rechtsschutz
09	LK	1	1	Luftfahrt-Kasko
10	ED	1	1	Einbruchdiebstahl
12	HH	1	1	Haushalt
13	EB	1	1	Zusätzl. Gefahren zur Betriebsunterbrechung
14	EF	1	1	Zusätzl. Gefahren zur Sachvers.
15	LW	1	1	Leitungswasser
16	GL	1	1	Glas
17	VT	1	1	Vertrauensschaden
18	ST	1	1	Sturm
19	BW	1	1	Bauwesen
20	F	1	1	Feuer
21	TB	1	1	Kombinierte- Betriebsunterbrechung
22	BU	1	1	Feuer-Betriebsunterbrechung
23	MB	1	1	Maschinenbruch
24	KG	1	1	Kühlgut
26	EG	1	1	Elektrogeräte

27	TR	1	1	Transport
28	FB	1	1	Feuer-Betriebsunterbrechung
29	FF	1	1	Feuer
33	ZU	1	1	ZIP-Verkehrsunfallschutz
35	LU	1	1	Luftfahrt-Unfall
37	LH	1	1	Luftfahrt-Haftpflicht
40	MR	1	1	Sach
41	BM	1	1	Betriebsunterbrechung
42	MU	1	1	Maschinen-BU
43	MM	1	1	Maschinen-Montage
44	MG	1	1	Maschinen-Garantie
46	CO	1	1	Computer

#### 4.1.3 - Zürich Spartenschlüssel für Lebensversicherungen

SPA	Spartenbezeichnung
01-99	fld. Nummer (dient nur internen Zwecken)

#### 4.1.4 - Zürich Teilproduktnummer für Lebensversicherungen

TPNR	Teilproduktnummernbezeichnung
01	Stammvertrag
02	Rententeilprodukt
20-99	Zusatzversicherungen

#### 4.1.5 - Zürich Spartennummer für Lebensversicherungen

SPANR	Spartennummerbezeichnung
1	Stammvertrag
2-99	Aufstockungen
101-199	Indexerhöhungen

#### 4.1.6 - Zürich-Modifikationsgründe

MODGRD bzw. MODGRD_TP	Modifikationsgrund
1010	Neuantrag
8000	Storno

#### 4.1.7 - Zürich-Provisions-Buchungsart

BUART	Buchungsart
ABS	Abschlußprovision
BET	Betreuungsprovision
INT	Interventionsprovision
VER	Provision für Vertragsverlängerungen

#### 4.1.8 - Zürich-Zahlungsweise

ZW_	Zahlungsweise
0	Einmalprämie bzw. kurzfristiger Vertrag
1	jährliche Zahlungsweise
2	halbjährliche Zahlungsweise
4	vierteljährliche Zahlungsweise
6	monatliche Zahlungsweise

#### 4.1.9 - Zürich-Provisionsarten

PROVART Lastschrift	PROVART Gutschrift	Provisionsart
ERST	ERST	Erstprovision
FOLGE	FOLGE	Folgeprovision
NACHTR	NACHTR	Nachtragsprovision
STORNO	STORNO	Stornoprovision
SCHUSS	SCHUSS	Nachschussprovision
REGUL	REGUL	Regulierungsprovision
BONUS	BONUS	AH-Taxi-Schadenersatzbeitrag Kaskobonus
AKTION	AKTION	Aktionsprovision
SONST	SONST	Sonstige Verrechnungen
PSKABH		Abh. PSK
PSKANW	PSKERL	Abh./Erl. PSK - nicht Datenträger
CA-ABH	CA-ERL	Abh./Erl. CA-BV
BA-ABH	BA-ERL	Abh./Erl. Sonstige Banken
MANLS	MANGS	Prov. Lastschrift/Gutschrift
BETEIL	BETEIL	Prov. Lastschrift/Gutschrift Fremde Führung
MAN.LS	MAN.GS	Prov. Lastschrift/Gutschrift Leben
H.FONDS	H.FONDS	Prov. Lastschrift/Gutschrift Fonds händisch
FONDS	FONDS	Prov. Lastschrift/Gutschrift Fonds maschinell
UMBAUF	UMBVON	Übertrag auf/von Vermittlerkonto
HAGEL	HAGEL	Lastschr./Gutschr. Hagelprov
TRANS	TRANS	Lastschr./Gutschr. Transportprov
SON.LS	SON.GS	Lastschr./Gutschr. Sonstige Prov
WETTB	WETTB	Lastschr./Gutschr.: Wettbew
KOSTB	KOSTB	Lastschr./Gutschr.: Kostenbeitr. Verkauf
VKF.D	VKF.D	Lastschr./Gutschr.: Verkaufsförd. dir
VKF.ID	VKF.ID	Lastschr./Gutschr.: Verkaufsförd. indir
ORGAKO	ORGAKO	Lastschr./Gutschr.: Sonstige Orga-Kosten
STORES	STORES	Lastschr./Gutschr.: Stornoreserve

## **5 - Aktivierung/Anmeldung „Elektronische Provisionsinformation“**

Wir freuen uns, wenn Sie unser elektronisches Provisionservice in Anspruch nehmen möchten. Das Anmeldeformular finden Sie als letzte Seite in diesem Dokument.

Im Maklernetz steht das Formular „Antrag zur elektronischen Provisionsinformation“ ebenfalls unter dem Menüpunkt Downloads (Auswahl Dokumenten-Art: Anwenderhilfe) oder Mein Bestand/Meine Provision/e-Provision bestellen zum Download zur Verfügung.

Mailen Sie bitte einfach das ausgefüllte und unterfertigte Formular an das Maklernetz (Kontaktdaten finden Sie am Formular). Sobald das Formular eingeht, werden alle angegebenen Vermittlerkonten entsprechend Ihrem Antrag für die elektronische Provisionsinformation freigeschaltet und werden Ihnen ab der nächsten Provisionsabrechnung per Mail zugesendet bzw. im Maklernetz als Download zur Verfügung gestellt.

Ihr Zugriff auf Ihre persönlichen Provisionsinformationen direkt über das Maklernetz - samt den umfangreichen Online-Suchfunktionen – bleibt natürlich unverändert erhalten!

Die Art der Informationsbereitstellung (PDF, CSV, Download im Maklernetz, Mail oder Papier/Post) können für jedes einzelne Vermittlerkonto separat eingestellt werden.

MailBack: maklernetz@at.zurich.com



**Auftrag zur elektronischen Übermittlung von Provisionsinformationen:**

Ich möchte ab sofort für meine **Vermittlerkontonummer/n**:

.....  
.....

die **Provisionskontoauszüge in elektronischer Form (PDF)** erhalten.

Per Email

Als Download im Maklernetz

Bitte senden Sie ebenfalls auch die **Provisionsinformationen als Datensatz (CSV für Excel, u.a.)**.

Per Email

Als Download im Maklernetz

Ihre **Emailadresse**: .....@.....

Ihre **Maklernetz User-ID**: au..... (nur auszufüllen, wenn die Provisionsinformation als Download gewünscht ist)

Anmerkungen:

Firma: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Ansprechpartner: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Datum

Firmenstempel/Unterschrift

**Bitte übermitteln Sie uns diesen unterfertigten Antrag via Mail oder Post an:**

**Mail:** maklernetz@at.zurich.com

**Post:** Zürich Versicherungs-Aktiengesellschaft  
Vertriebsmanagement Makler & Agenturen  
Postfach 68  
1015 Wien